

„Kindeswohlgefährdung - Spielend vorbeugen - statt aufwändig nachsorgen“

www.muenchenbernsdorf.de/DRK

Kindeswohlgefährdung

In der regelmäßigen Arbeit mit Kindern und Jugendlichen fällt nicht erst seit der Neuerung des Bundeskinderschutzgesetzes der Begriff „Kindeswohlgefährdung“. Als Vertrauensperson tragen GruppenleiterInnen, BetreuerInnen in Ferienfreizeiten und anderen Angeboten der außerschulischen Jugendbildung zu einem liebevollen und positiven Lebensumfeld der Kinder und Jugendlichen bei. Neben Information ist Prävention ein wesentlicher Baustein im Hinblick auf das Kindeswohl. Möglichkeiten vorbeugend mit Kindern und Jugendlichen zuarbeiten stehen daher im Mittelpunkt unserer Veranstaltung.

Die thematischen Schwerpunkte dieser Fortbildung:

- § Möglichkeiten präventiv mit Gruppen zu arbeiten
- § Prävention als Projekt
- § Beispiele aus der Praxis
- § AnsprechpartnerInnen und weitere Hilfen

Referenten

- § Holger Nauendorf (Jugendschutzbeauftragter des Kreisjugendamtes Greiz)
- § Monika Niessner (DRK Landesverband Thüringen, Abteilungsleiterin JRK)
- § Franziska Sell (DRK Erziehungsberatung)

Zielgruppe

Zu dieser Fortbildung sind alle haupt- und ehrenamtlichen MitarbeiterInnen in der Kinder- und Jugendarbeit sowie alle Interessierten herzlich willkommen. Eine Teilnahmebescheinigung wird ausgestellt. Dies ist eine anerkannte Fortbildung zur Verlängerung der Juleica.

Datum und Ort

Samstag, 12.04.2014 von 09:00 bis ca. 16:00 Uhr
DRK-Haus, Rodaer Str. 30 07589 Münchenbernsdorf

Teilnehmerbeitrag:

10,00 Euro für Nichtmitglieder des DRK
5,00 Euro für DRK Mitglieder

Information und Anmeldung

DRK Erziehungsberatung
Franziska Sell
Tel. 0173 1672815
E-Mail: beratungsstelle@drk-zeulenroda.de

Jugendrotkreuz im DRK LV Thüringen e. V. sowie
Jugendrotkreuz im DRK KV Landkreis Greiz e. V.
JRK-Kreisleiter Ulli Schäfer
jrk@muenchenbernsdorf.de
www.muenchenbernsdorf.de/DRK